

Pressemitteilung



ACE Auto Club Europa e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortlich: Sören Heinze

E-Mail: presse@ace.de

Tel.: 030 278 725-15

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende 06.04.2023 bis 10.04.2023

Stand: 3. April 2023, 07:45 Uhr

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko

(oft in beiden Richtungen)

Großräume Berlin, Hamburg, Rhein-Ruhr, Rhein-Main, Stuttgart und München

Fernstraßen zur und von Nord- und Ostsee

A1 Köln – Dortmund – Bremen – Hamburg – Lübeck

A2 Berlin – Hannover – Dortmund

A3 Passau – Nürnberg – Würzburg – Frankfurt – Köln – Oberhausen

A4 Dresden – Erfurt – Kirchheimer Dreieck

A5 Frankfurt – Karlsruhe – Basel

A6 Nürnberg – Heilbronn – Mannheim – Kaiserslautern

A7 Füssen – Ulm – Würzburg – Hannover – Hamburg – Flensburg

A8 Karlsruhe – Stuttgart – Ulm – München – Salzburg

A9 Berlin – Nürnberg – München

A10 Berliner Ring

A61 Mönchengladbach – Koblenz – Ludwigshafen



A81 Heilbronn – Stuttgart – Singen

A93 Dreieck Inntal – Kiefersfelden

A95 München – Garmisch-Partenkirchen

A99 Umfahrung München

Strecken mit Vollsperrungen

A45 Hagen – Gießen, in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Lüdenscheid (14) und AS Lüdenscheid Nord (14) bis auf Weiteres gesperrt.

A66 Frankfurt – Wiesbaden, zwischen AS Wiesbaden-Mainzer Straße (5) und AS Wiesbaden-Biebrich Vollsperrung in beiden Richtungen bis auf Weiteres.

Ferientermine Deutschland

Baden-Württemberg	06.04.2023 – 14.04.2023
Bayern	03.04.2023 – 14.04.2023
Berlin	03.04.2023 – 14.04.2023
Brandenburg	03.04.2023 – 14.04.2023
Bremen	27.03.2023 – 11.04.2023
Hessen	03.04.2023 – 21.04.2023
Mecklenburg-Vorpommern	03.04.2023 – 12.04.2023
Niedersachsen	27.03.2023 – 11.04.2023
Nordrhein-Westfalen	03.04.2023 – 14.04.2023
Rheinland-Pfalz	03.04.2023 – 06.04.2023
Saarland	03.04.2023 – 12.04.2023
Sachsen	11.04.2023 – 14.04.2023
Sachsen-Anhalt	03.04.2023 – 06.04.2023
Schleswig-Holstein	06.04.2023 – 21.04.2023
Thüringen	03.04.2023 – 14.04.2023

Ferientermine benachbartes Ausland



Belgien	01.04.2023 – 15.04.2023 (regional unterschiedlich)
Dänemark	01.04.2023 – 10.04.2023
Frankreich	08.04.2023 – 06.05.2023 (regional unterschiedlich)
Luxemburg	01.04.2023 – 15.04.2023
Österreich	01.04.2023 – 10.04.2023
Polen	06.04.2023 – 11.04.2023
Schweiz	27.03.2023 – 31.05.2023 (regional sehr unterschiedlich)
Tschechien	06.04.2023 – 10.04.2023

Österreich

Auf den Transitrouten, rund um die Ballungsräume Wien, Salzburg und Innsbruck sowie auf den Zufahrtsstrecken in die österreichischen Urlaubsgebiete ist mit einem hohen bis sehr hohen Verkehrsaufkommen zu rechnen. Viele Reisende aus Deutschland sind bereits am Donnerstagnachmittag bis in die Abendstunden unterwegs. Am Freitag ist ganztags mit dichtem Verkehr zu rechnen: Ab den Mittagsstunden kommt zum Reiseverkehr noch der innerösterreichische Pendelverkehr hinzu. Auch am Samstag ist mehr Verkehr auf den Straßen. Die Transitrouten sind bis in den Nachmittag hinein durch An- und Abreisende belastet. Während der Sonntag hingegen eher ruhig verlaufen wird, ist am Montag wiederum mit dichtem Rückreiseverkehr vor allem Richtung Norden und innerhalb Österreichs zu rechnen. Bis in den Abend kommt es zu Verzögerungen. Bei der Rückreise sind zudem längere Wartezeiten an den Grenzen zu Deutschland einzukalkulieren. Der dabei zu erwartende Zeitverlust an den Grenzübergängen Walserberg (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort i. Innkreis – Pocking) kann vorab eingesehen werden – in der Übersicht der österreichischen Infrastrukturgesellschaft ASFINAG unter www.asfinag.at/verkehr-sicherheit/reisezeiten/.

Schweiz

In der Schweiz gilt ein ähnliches Szenario wie in Deutschland und Österreich. Am Donnerstag ist ein hohes Urlaubsverkehrsaufkommen zu erwarten. Auf den Transitrouten herrscht auch

am Freitag und am Samstag dichter Reiseverkehr.

Am Sonntag gibt es relativ wenig Störungen,

wohingegen am Montag starker Rückreiseverkehr in

nördlicher Richtung die Transitstrecken belastet. Mit

teilweise erheblichen Staus und längeren Wartezeiten ist auf der Nord-Süd-Achse Basel – Gotthard – Chiasso (Blockabfertigung) und für Rückreisende dann in umgekehrter Richtung zu rechnen. Viel los ist auch auf der San-Bernardino-Route Chur – Bellinzona sowie auf der A1 Genf – St. Margarethen. Trotzdem lohnt ab einer Stunde Wartezeit auf der Gotthardroute ein Ausweichen über die A13 – über den San Bernardino.



Norditalien

In Norditalien ist das Verkehrsaufkommen ebenfalls sehr hoch, die Transitstrecken sind mit Reisenden aus dem Norden belastet. Zudem ist rund um Ostern auch das inländische Verkehrsaufkommen sehr hoch. Karfreitag ist kein gesetzlicher Feiertag, so dass zusätzlich mit viel Pendel- und Feierabendverkehr gerechnet werden muss. Die Strecken zu den Urlaubsgebieten Südtirols, dem Gardasee und an die Küsten der Adria und der Riviera sind das ganze Osterwochenende über stark staugefährdet.

Achtung in Süditalien: Über Ostern, vom 6. bis zum 10. April, ist die Amalfitana zwischen 10 und 18 Uhr nur beschränkt befahrbar. An geraden Tagen dürfen nur Autos mit gerader Endziffer im Kennzeichen fahren, an ungeraden Tagen umgekehrt. Die Regelung gilt auch für ausländische Kennzeichen, Mietwagen, Touristenbusse und Reisende, die dort eine Unterkunft gebucht haben. Ausgenommen sind lediglich Taxis, Busse, Motorräder und Vespas.

Frankreich

Dichter Osterreiseverkehr herrscht vor allem am Freitag und Samstag. Am Freitag ist zusätzlich zu beachten: Nur in wenigen Gegenden ist Karfreitag ein Feiertag, sodass am Nachmittag wie gewohnt viel Pendelverkehr unterwegs ist. Für Montag ist ein hohes Rückreiseaufkommen einzuplanen. Viel inländischer Verkehr durch das Osterfest und Reisende aus dem benachbarten Ausland sorgen für Verzögerungen und eine hohe Staugefahr. Gerade an Mautstationen und in Baustellenbereichen kommt es oft zu Problemen. Für deutsche Autofahrende zu beachten: Der Großraum Straßburg ist eine Umweltzone. Diese und viele weitere Umweltzonen in ganz Frankreich machen eine vorab zu beantragende Umweltplakette für die Fahrt in diesen Gebieten und Städten zur Voraussetzung – spätestens

bei Ausrufung verschiedener Warnstufen bei entsprechender Luftverschmutzung. Informationen und Beantragung auf der offiziellen Webseite www.certificat-air.gouv.fr/de.



Hinweis

Bei der Einreise nach Deutschland werden derzeit an allen Landesgrenzen punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als starke Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Verbraucherschutz, Elektromobilität und neue Mobilitätsformen.

Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,

E-Mail: presse@ace.de, Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

Twitter: twitter.com/ACE_autoclub